

Datenschutz

Firmenname: Caroo GmbH – Pizza Monalisa

Inhaber: Rajendiram Jeevanandam

Adresse: Murgstrasse 1a, 8500 Frauenfeld

Tel : 052 721 53 53

Firmennummer: CHE-453.650.405

WEB:

www.pizza-monalisa.ch

www.monalisa-frauenfeld.ch

EMAIL: monalisa.frauenfeld@gmail.com

MONA LISA

1. Die Identität und die Kontaktdaten des Lieferanten von Produkten und/oder Dienstleistungen und die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten Identität und Kontaktdaten des Lieferanten von Produkten und/oder Dienstleistungen (des Folgenden in dieser Datenschutzerklärung auch „Lieferant von Produkten und/oder Dienstleistungen“ oder „Datenverantwortlicher“ genannt):

1.1. Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten („DPO“) können auf der Webseite www.pizza-monalisa.ch, gefunden werden, solange ein solcher Datenschutzbeauftragter bestellt wurde (werden muss).

2. Zweck (und damit verbundene Rechtsgrundlage) der Verarbeitung(en)

2.1. Der Datenverantwortliche wird die personenbezogenen Daten die Sie (des Weiteren in dieser Datenschutzerklärung auch „Sie“ oder der „Kunde“ oder die „betroffene Person“ genannt) als Kunde (z. Bsp. Vorname, Name, (Liefer-) Adresse, Telefonnummer, E-Mail Adresse) bei der Bestellung von Produkten und/oder Dienstleistungen über die Anwendung des Anbieters zur Verfügung gestellt haben (in dieser Datenschutzerklärung auch die „Anwendung“ oder die „Lösung“ genannt), und die von dem Anbieter dem Datenverantwortlichen mitgeteilt wurden, für alle Schritte die für den Abschluss eines Vertrages mit dem Kunden (in Folge einer Anforderung des Kunden in diesem Sinne bei Benutzung der Anwendung) notwendig sind und um den Vertrag mit dem Kunden (der „Vertrag/ die Vereinbarung“) abwickeln zu können.

2.2. Ihre elektronischen Kontaktangaben die im Zusammenhang mit dem Verkauf eines Produkts oder einer Dienstleistung angegeben werden, können für das Direktmarketing (unerbetene Nachrichten) in Bezug auf ähnliche Produkte oder Dienstleistungen verwendet werden. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie den Link zum Abbestellen verwenden, der vor Ihrer Bestellsitzung oder in der Fußzeile einer von uns erhaltenen Marketing-E-Mail-Nachricht verfügbar ist.

2.4. Ohne die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden zu beeinträchtigen und zur Klarheit, können Ihre (elektronischen Kontakt-) Daten durch den Datenverantwortlichen und/oder dem Lieferant

von Produkten und/ oder Dienstleistungen verwendet werden um Ihnen Direktmarketingnachrichten (unerbetene Nachrichten für Produkte und Dienstleistungen die denjenigen nicht ähnlich sind, für die sie die personenbezogenen Daten angegeben haben), solange sie ihre Einwilligung gegeben haben für diesen Zweck. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie auf den angegebenen Link zugreifen.

2.5. Der Datenverantwortliche speichert und verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten in dem Umfang und in dem Zeitraum, der durch die geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgesehen ist.

2.6. Der Datenverantwortliche verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auch für andere Zwecke, für die Sie die eindeutige Zustimmung erteilt haben.

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung sind Artikel 6 Absatz (1) Buchstaben (b) und (c) sowie insbesondere im Fall des Direktmarketings der Buchstabe (f) der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27 April 2016 (in diesem Informationsvermerk als „Verordnung“ oder „DSGVO“ bezeichnet), nämlich:

(b) Die Verarbeitung ist erforderlich, um einen Vertrag zu erfüllen, an dem die betroffene Person beteiligt ist, oder um auf Antrag der betroffenen Person, vor Abschluss eines Vertrags, gewisse Schritte zu unternehmen;

(c) Die Verarbeitung ist erforderlich, um einer gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen, der der Datenverantwortliche unterliegt;

.....

(f) Die Verarbeitung ist zum Zwecke der berechtigten Interessen erforderlich, die vom Datenverantwortlichen oder von Dritten verfolgt werden...”.

Soweit nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zulässig, kann die Verarbeitung personenbezogener Daten für Direktmarketingzwecke zu berechtigten Zwecken erfolgen, wobei zu berücksichtigen ist, dass zwischen der betroffenen Person und dem Datenverantwortlichen eine relevante und angemessene Beziehung besteht. Die berechtigten Interessen, die der Verantwortliche durch die Direktmarketing-Kommunikation verfolgt, sind hauptsächlich die Möglichkeit, den Kunden über die Aktivitäten des Datenverantwortlichen auf dem Laufenden zu halten.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

4.1. senden Ihrer Daten an verschiedene Empfänger und in verschiedene (Dritt-) Länder, Empfänger, die die personenbezogenen Daten für kompatible, verwandte und korrelierte Zwecke verarbeiten, um den Vertrag zu erfüllen, den Sie mit Datenverantwortlichen abgeschlossen haben, nämlich: Lieferanten, Druckdienstbetreiber, POS-Abrechnungsbetreiber, Treueprogrammebetreiber usw.

4.2. Ohne die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden zu beeinträchtigen und der Klarheit halber werden die folgenden Informationen zu den folgenden Zwecken an die folgenden Empfängergruppen übermittelt:

4.2.1. Ihre Daten, nämlich: Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Lieferadresse (falls von Bedeutung), zusammen mit den Details Ihrer Bestellung, auf elektronischem Wege (mit Ausnahme der Details der Zahlungskarte, falls Sie einen Online-Zahlungsvorgang gewählt haben) wird über einen Email-Dienst-Betreiber (erneut) an die Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen und an Sie zurückgesendet, per E-Mail, um die Bestellung zu bearbeiten und um Ihnen die entsprechenden Informationen über die Bestätigung oder Ablehnung der Bestellung oder über die versäumten Bestellungen und über die Lieferung Ihrer Bestellung anzubieten.

4.2.2. Ihre Daten, nämlich: Nachname, Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Lieferadresse (falls von Bedeutung), zusammen mit den Details Ihrer Bestellung, auf elektronischem Wege (mit Ausnahme der Details der Zahlungskarte, falls Sie einen Online-Zahlungsvorgang gewählt haben) wird über einen SMS-Messenger-Betreiber (erneut) an die Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen und an Sie zurückgesendet, per SMS, um die Bestellung zu bearbeiten und um Ihnen die entsprechenden Informationen über die Bestätigung oder Ablehnung der Bestellung oder über die versäumten Bestellungen und über die Lieferung Ihrer Bestellung anzubieten.

4.2.3. Die personenbezogenen Daten werden auch gesendet, um von den Datenspeicheranbietern gespeichert zu werden

6. Der Zeitraum, für den die personenbezogenen Daten gespeichert werden / Die Kriterien zur Bestimmung dieses Zeitraums.

Die personenbezogenen Daten werden für 1 Jahr gespeichert, jedoch nicht weniger als die in den geltenden gesetzlichen Bestimmungen vorgesehene Frist. Die personenbezogenen Daten werden (hauptsächlich) gespeichert, um den Vertrag auszuführen sowie für steuerliche und / oder rechtliche Zwecke und zusätzlich dazu, insbesondere und ohne Beeinträchtigung der Allgemeingültigkeit des Vorstehenden, die E-Mail-Adresse und der Telefonnummer (je nach Fall) werden für Direktmarketingzwecke gespeichert.

7. Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten und der möglichen Folgen einer Nichtbereitstellung dieser Daten

Die Angabe der personenbezogenen Daten ist vertraglich vorgeschrieben.

Die betroffene Person ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten anzugeben.

Die Verweigerung der Bereitstellung (bestimmter) (personenbezogener) Daten führt (als Folge der Nichterfüllung der Verpflichtung zur Bereitstellung entsprechender Daten) dazu, dass die Anwendung (und / oder bestimmte Funktionen der Anwendung) nicht vollständig genutzt werden können und / oder dass es unmöglich ist, Produkte und / oder Dienstleistungen zu bestellen und / oder zu kaufen und / oder abzuholen und / oder zu liefern, wobei der Datenverantwortliche berechtigt ist, die Bestellung nicht zu bearbeiten.

Ohne die Allgemeingültigkeit des Vorstehenden zu beeinträchtigen und der Klarheit halber:

- i) Falls die Daten zum Standort, an den die Produkte geliefert werden müssen, nicht angegeben werden, können die Produkte nicht geliefert werden;**
- ii) Falls die E-Mail-Adresse nicht angegeben wird, können wir Ihnen keine Informationen über die Bestätigung oder Ablehnung der Bestellung oder über verpasste Bestellungen und / oder andere Informationen bezüglich Ihrer Bestellung senden und die Kommunikation mit Ihnen kann nicht stattfinden;**
- v) Falls der Vor- und Nachname nicht angegeben werden, verfügen wir nicht über die Mindestidentifikationsdaten, um eine gültige Vereinbarung mit Ihnen zu treffen, und Ihre Bestellung wird nicht bearbeitet, wir können Ihnen dann keine Informationen zur Bestätigung oder Ablehnung der Bestellung oder über die versäumten Bestellungen senden**
- vi) Falls die IP-Adressen nicht angegeben werden, können keine weiteren Untersuchungen durchgeführt werden, um festzustellen, was passiert ist und ob Sie Opfer eines betrügerischen Bestellungsverfahrens geworden sind (z. B. gefälschte Bestellungen, Streiche oder Identitätswechsel), so dass die Bestellung möglicherweise nicht akzeptiert werden kann.**
- vii) Falls die Telefonnummer nicht angegeben wird, kann es sein, dass der Datenverantwortliche Sie nicht rechtzeitig kontaktiert, um auftragsbezogene Klarstellungen oder Bestätigungen der Lieferadresse zu erhalten.**

8. Auskunftsrecht der betroffenen Person

8.1. Die betroffene Person hat das Recht, vom Datenverantwortlichen eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob ihre personenbezogene Daten verarbeitet werden, und, sollte dies der Fall sein, Zugang zu den personenbezogenen Daten und den folgenden Informationen zu erhalten:

- (a) Zweck der Verarbeitung;**
- (b) die Kategorien der betreffenden personenbezogenen Daten;**
- (c) die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die personenbezogenen Daten mitgeteilt wurden oder sein werden, insbesondere Empfänger in Drittländern oder internationalen Organisationen;**
- (d) nach Möglichkeit, den geplanten Zeitraum, für den die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls nicht möglich, die Kriterien, anhand derer dieser Zeitraum festgelegt wird;**
- (e) das Bestehen des Rechts, vom Datenverantwortlichen die Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten in Bezug auf die betroffene Person, zu verlangen oder einer solchen Verarbeitung zu widersprechen;**

(f) das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen;

(g) Wenn die personenbezogenen Daten nicht von der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über deren Quelle;

(h) das Vorhandensein einer automatisierten Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling, auf die in der Verordnung Bezug genommen wird, und zumindest in diesen Fällen aussagekräftige Informationen über die betreffende Logik sowie die Bedeutung und die geplanten Folgen einer solchen Verarbeitung für die betroffene Person.

8.2. Bei der Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation hat die betroffene Person das Recht, über die entsprechenden Schutzmaßnahmen im Zusammenhang mit der Übermittlung informiert zu werden.

8.3. Der Verantwortliche stellt eine Kopie der zu verarbeitenden personenbezogenen Daten zur Verfügung. Für weitere von der betroffenen Person angeforderte Kopien kann der Datenverantwortliche eine angemessene Gebühr erheben, die auf Verwaltungskosten basiert. Wenn die betroffene Person die Anfrage auf elektronischem Wege stellt und nichts anderes verlangt, werden die Informationen in einer allgemein verwendeten elektronischen Form bereitgestellt.

8.4. Das Recht, eine Kopie gemäß Absatz 8.3 zu erhalten, beeinträchtigt nicht die Rechte und Freiheiten anderer.

9. Recht auf Berichtigung

Die betroffene Person hat das Recht, vom Datenverantwortlichen unverzüglich die Berichtigung ungenauer personenbezogener Daten zu verlangen, die sie betreffen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung hat die betroffene Person das Recht, unvollständige personenbezogene Daten vervollständigen zu lassen, auch durch Vorlage einer ergänzenden Erklärung.

10. Recht auf Löschung ('Recht auf Vergessen')

10.1. Die betroffene Person hat das Recht, vom Datenverantwortlichen die Löschung personenbezogener Daten, die sie betreffen, unverzüglich zu erhalten, und der Datenverantwortliche ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn einer der folgenden Gründe zutrifft:

(a) Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich;

(b) Die betroffene Person widerruft die der Verarbeitung zugrunde liegende Einwilligung, wenn die Verarbeitung auf der Grundlage der Einwilligung der betroffenen Person erfolgt, personenbezogene Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke zu verarbeiten, und wenn kein anderer Rechtsgrund für die Verarbeitung besteht;

(c) Die betroffene Person widerspricht der Verarbeitung aus Gründen, die sich auf ihre besondere Situation beziehen, gemäß der Verordnung, und es gibt keine zwingenden berechtigten Gründe für die Verarbeitung, oder die betroffene Person widerspricht der Verarbeitung für Direktmarketingzwecke und es gibt keinen anderen Rechtsgrund für die Verarbeitung;

(d) die personenbezogenen Daten wurden rechtswidrig verarbeitet;

(e) Die personenbezogenen Daten müssen gelöscht werden, um einer gesetzlichen Verpflichtung im Recht der Union oder der Mitgliedstaaten nachzukommen, der der Datenverantwortliche unterliegt;

(f) Die personenbezogenen Daten wurden im Zusammenhang mit dem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft für ein Kind, gemäß der Verordnung, erhoben.

10.2. Wenn der Datenverantwortliche die personenbezogenen Daten veröffentlicht hat und gemäß Absatz 10.1 verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten zu löschen, ergreift der Datenverantwortliche unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten, angemessene Maßnahmen, einschließlich technischer Maßnahmen, um die Datenverantwortlichen zu informieren, dass die betroffene Person von diesen Verantwortlichen beantragt hat, die Links zu diesen personenbezogenen Daten zu löschen oder diese zu kopieren oder zu replizieren.

10.3. Die Absätze 10.1 und 10.2 gelten nicht, soweit eine Bearbeitung erforderlich ist:

(a) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;

(b) zur Einhaltung einer gesetzlichen Verpflichtung, die eine Verarbeitung durch das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten erfordert, der der Datenverantwortliche unterliegt, oder zur Erfüllung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse oder zur Ausübung der dem Datenverantwortlichen übertragenen behördlichen Befugnis ausgeführt;

(c) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, gemäß der Verordnung;

(d) zu Archivierungszwecken im öffentlichen Interesse, zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken, gemäß der Verordnung, sofern das in Absatz 10.1 genannte Recht die Erreichung der Ziele dieser Verarbeitung wahrscheinlich unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt; oder

(e) für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich;

11. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

11.1. Die betroffene Person hat das Recht, vom Datenverantwortlichen eine Einschränkung der Verarbeitung zu erhalten, wenn eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

(a) Die betroffene Person bestreitet die Richtigkeit der personenbezogenen Daten für einen Zeitraum, der es dem Datenverantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;

(b) Die Verarbeitung ist rechtswidrig und die betroffene Person widerspricht der Löschung der personenbezogenen Daten und fordert stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung;

(c) Der Datenverantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten nicht mehr zum Zwecke der Verarbeitung, sondern sie werden von der betroffenen Person zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt;

(d) Die betroffene Person widerspricht der Verarbeitung, gemäß der Verordnung, aus Gründen, die sich auf ihre besondere Situation beziehen, bis überprüft werden kann, ob die berechtigten Gründe des Datenverantwortlichen vor denen der betroffenen Person Vorrang haben.

11.2. Wurde die Verarbeitung gemäß Absatz 11.1 eingeschränkt, so werden diese personenbezogenen Daten mit Ausnahme der Speicherung nur mit der Zustimmung der betroffenen Person verarbeitet, oder zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen des wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats.

11.3. Eine betroffene Person, die eine Einschränkung der Verarbeitung gemäß Absatz 11.1 erhalten hat, wird vom Datenverantwortlichen informiert, bevor die Einschränkung der Verarbeitung aufgehoben wird.

12. Mitteilungspflicht bezüglich Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder Einschränkung der Verarbeitung

Der Datenverantwortliche teilt jegliche Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder Einschränkung der Verarbeitung gemäß Absatz 9, Absatz 10.1 und Absatz 11 an jeden Empfänger, an den die personenbezogenen Daten weitergegeben wurden, mit, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder erfordert einen unverhältnismäßigen Aufwand. Der Datenverantwortliche informiert die betroffene Person über diese Empfänger, wenn die betroffene Person dies anfordert.

13. Recht auf Datenübertragbarkeit

13.1. Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem Datenverantwortlichen zur Verfügung gestellt hat, in einem strukturierten, allgemein verwendeten und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und hat das Recht, diese Daten ungehindert an einen anderen Datenverantwortlichen zu übertragen, ohne von dem Verantwortlichen dem die personenbezogenen Daten ursprünglich zur Verfügung gestellt wurden, daran gehindert zu werden, wobei:

(a) Die Verarbeitung basiert auf Zustimmung oder auf einem Vertrag; und

(b) Die Verarbeitung erfolgt automatisiert.

13.2. Bei Ausübung des Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Absatz 13.1 hat die betroffene Person das Recht, die personenbezogenen Daten, soweit technisch machbar, direkt von einem Datenverantwortlichen an einen anderen übertragen zu lassen.

13.3. Die Ausübung des in Absatz 13.1 dieses Artikels genannten Rechts lässt Artikel 17 unberührt. Dieses Recht gilt nicht für eine Verarbeitung, die zur Erfüllung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse oder zur Ausübung der dem Datenverantwortlichen übertragenen behördlichen Befugnis, ausgeführt wird.

13.4. Das Recht, eine Kopie gemäß Absatz 13.1 zu erhalten, beeinträchtigt nicht die Rechte und Freiheiten anderer.

14. Widerspruchsrecht

14.1. Die betroffene Person hat jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich auf ihre besondere Situation beziehen, der Verarbeitung personenbezogener Daten, die sie oder einen Dritten betreffen, für die berechtigten Interessen des Datenverantwortlichen oder eines Dritten, zu widersprechen, und zwar einschließlich der Profilerstellung auf der Grundlage dieser Bestimmungen. Der Datenverantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten nicht mehr, mit Ausnahme des Falles in dem der Verantwortliche zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweist, die vor den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person Vorrang haben, oder für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

14.2. Wenn personenbezogene Daten für Direktmarketingzwecke verarbeitet werden, hat die betroffene Person das Recht, der Verarbeitung dieser Daten zu diesem Zweck jederzeit zu widersprechen, einschließlich der Erstellung von Profilen in dem Umfang, in dem sie mit einem solchen Direktmarketing zusammenhängen.

14.3. Widerspricht die betroffene Person der Verarbeitung für Direktmarketingzwecke, werden die personenbezogenen Daten für diese Zwecke nicht länger verarbeitet. Für den Fall, dass sich die betroffene Person die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke des Direktmarketings separat und ohne Verbindung zu einer anderen Handlung entscheidet, einschließlich durch Aktivieren eines Akzeptanzknopfes für die Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke des Direktmarketings, werden die neuesten bereitgestellten personenbezogenen Daten zu diesem Zweck verarbeitet.

14.4. Spätestens zum Zeitpunkt der ersten Mitteilung an die betroffene Person, wird das in den Absätzen 14.1 und 14.2. genannte Recht der betroffenen Person ausdrücklich zur Kenntnis gebracht und deutlich und getrennt von anderen Informationen dargestellt.

14.5. Im Rahmen der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft und ungeachtet der Richtlinie 2002/58 / EG kann die betroffene Person ihr Widerspruchsrecht auf automatisierte Weise, unter Verwendung technischer Spezifikationen, ausüben.

14.6. Werden personenbezogene Daten gemäß der Verordnung, zu wissenschaftlichen oder

historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken verarbeitet, so hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen die sich auf ihre persönliche Situation beziehen, der Verarbeitung personenbezogener Daten zu widersprechen, es sei denn, die Verarbeitung ist für die Ausführung einer Aufgabe erforderlich, die aus Gründen des öffentlichen Interesses ausgeführt wird.

15. Automatisierte individuelle Entscheidungsfindung, einschließlich Profilerstellung

15.1. Die betroffene Person hat das Recht, keiner Entscheidung zu unterliegen, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung, einschließlich Profilerstellung, beruht und rechtliche Auswirkungen auf sie hat oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinflusst.

15.2. Absatz 15.1. gilt nicht, wenn die Entscheidung:

(a) erforderlich ist, um einen Vertrag zwischen der betroffenen Person und einem Datenverantwortlichen abzuschließen oder zu erfüllen;

(b) nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten zugelassen ist, dem der Datenverantwortliche unterliegt, und der auch geeignete Maßnahmen zum Schutz der betroffenen Person festlegt; oder

(c) auf die ausdrückliche Zustimmung der betroffenen Person basiert.

15.3. In den in Absatz 15.2 Buchstaben (a) und (c) genannten Fällen trifft der Datenverantwortliche geeignete Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person und deren berechtigten Interessen, zumindest das Recht, ein menschliches Eingreifen des Verantwortlichen zu erwirken, seinen Standpunkt zu äußern und die Entscheidung anzufechten.

16. Das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen

16.1. Unbeschadet sonstiger administrativer oder gerichtlicher Abhilfemaßnahmen hat jede betroffene Person das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Wohnsitzes, Arbeitsortes oder Ortes der mutmaßlichen Zuwiderhandlung, wenn der Betroffene der Ansicht ist, dass die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten, gegen die Verordnung verstößt.

16.2. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, informiert den Beschwerdeführer über den Fortschritt und das Ergebnis der Beschwerde, einschließlich der Möglichkeit eines Rechtsbehelfs gemäß Artikel 17.

17. Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf gegen eine Aufsichtsbehörde

17.1. Unbeschadet anderer administrativer oder außergerichtlicher Rechtsbehelfe hat jede natürliche oder juristische Person das Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf gegen eine rechtsverbindliche, sie betreffende Entscheidung einer Aufsichtsbehörde.

17.2. Unbeschadet anderer administrativer oder außergerichtlicher Rechtsbehelfe hat jede

betroffene Person das Recht, einen wirksamen Rechtsbehelf einzulegen, wenn die gemäß der Verordnung zuständige Aufsichtsbehörde eine Beschwerde nicht bearbeitet oder die betroffene Person nicht innerhalb von drei Monaten über den Fortschritt oder das Ergebnis der gemäß Artikel 16 eingereichten Beschwerde informiert.

17.3. Verfahren gegen eine Aufsichtsbehörde werden vor den Gerichten des Mitgliedstaats geführt, in dem die Aufsichtsbehörde eingerichtet ist.

17.4. Wird ein Verfahren gegen eine Entscheidung einer Aufsichtsbehörde eingeleitet, der eine Stellungnahme oder eine Entscheidung des Verwaltungsrats im Rahmen des Konsistenzmechanismus vorausgegangen ist, leitet die Aufsichtsbehörde diese Stellungnahme oder Entscheidung an das Gericht weiter.

18. Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf gegen einen Datenverantwortlichen oder Verarbeiter

18.1. Unbeschadet verfügbarer administrativer oder außergerichtlicher Rechtsbehelfe, einschließlich des Rechts, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß der Verordnung einzureichen, hat jede betroffene Person das Recht auf einen wirksamen Rechtsbehelf, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre Rechte aufgrund der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten unter Verstoß gegen die Verordnung, verletzt wurden.

18.2. Verfahren gegen einen Datenverantwortlichen oder einen Verarbeiter werden vor die Gerichte des Mitgliedstaats gebracht, in dem der Datenverantwortliche oder der Verarbeiter eine Niederlassung hat. Alternativ kann ein solches Verfahren vor die Gerichte des Mitgliedstaats gebracht werden, in dem die betroffene Person ihren gewöhnlichen Aufenthalt hat, es sei denn, der Datenverantwortliche oder Verarbeiter ist eine Behörde eines Mitgliedstaats, die in Ausübung ihrer öffentlichen Befugnisse handelt.

19. Vertretung der betroffenen Personen

19.1. Die betroffene Person hat das Recht, eine gemeinnützige Einrichtung, Organisation oder Vereinigung zu beauftragen, die nach dem Recht eines Mitgliedstaats ordnungsgemäß gegründet wurde, gesetzliche Ziele hat, die im öffentlichen Interesse liegen, und zum Schutz der Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen tätig ist, in Bezug auf den Schutz ihrer personenbezogenen Daten zu beauftragen, eine Beschwerde in ihrem Namen einzureichen, die in den Artikeln 16, 17 und 18 genannten Rechte auszuüben und das in der Verordnung genannte Recht auf Entschädigung in ihrem Namen auszuüben, sofern dies im Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen ist.

19.2. Die Mitgliedstaaten können vorsehen, dass jede in Absatz 19.1 dieses Artikels genannte Stelle, Organisation oder Vereinigung unabhängig von dem Mandat einer betroffenen Person das Recht hat, in diesem Mitgliedstaat eine Beschwerde bei der gemäß Absatz 19.1 zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen, und die Rechte gemäß Artikeln 17 und 18 auszuüben, wenn sie der Ansicht ist, dass die Rechte einer betroffenen Person gemäß der Verordnung, infolge der Verarbeitung, verletzt wurden.

20. Recht auf Entschädigung und Haftung

20.1. Jede Person, die infolge eines Verstoßes gegen die Verordnung einen materiellen oder immateriellen Schaden erlitten hat, hat Anspruch auf eine Entschädigung des Datenverantwortlichen oder des Verarbeiters für den erlittenen Schaden.

20.2. Jeder an der Verarbeitung beteiligte Datenverantwortliche haftet für Schäden, die durch die Verarbeitung verursacht werden und gegen diese Verordnung verstoßen. Der Verarbeiter haftet nur dann für Schäden, die durch die Verarbeitung entstehen, wenn er den Verpflichtungen der Verordnung, die speziell an die Verarbeiter gerichtet sind, nicht nachgekommen ist oder wenn er außerhalb oder gegen gesetzliche Anweisungen des Datenverantwortlichen gehandelt hat.

20.3. Der Datenverantwortliche oder Verarbeiter ist von der Haftung gemäß Absatz 20.2 befreit, wenn er nachweist, dass er in keiner Weise für das Ereignis verantwortlich ist, das den Schaden verursacht hat.

20.4. Wenn mehr als ein Datenverarbeiter oder sowohl ein Datenverantwortlicher als auch ein Verarbeiter an derselben Verarbeitung beteiligt sind und wo sie, gemäß Absatz 20.2. und 20.3, für Schäden, die durch die Verarbeitung verursacht wurden, verantwortlich sind, haftet jeder Verantwortliche oder Verarbeiter für den gesamten Schaden, um eine wirksame Entschädigung der betroffenen Person zu gewährleisten.

20.5. Hat ein Datenverantwortlicher oder Verarbeiter gemäß Absatz 20.4 die volle Entschädigung für den erlittenen Schaden gezahlt, so ist dieser Datenverantwortliche oder Verarbeiter berechtigt, von den anderen Datenverantwortlichen, die an derselben Verarbeitung beteiligt sind, die für ihren Teil der Verantwortung entsprechende Entschädigung zurückzufordern, gemäß den in Absatz 18.2 genannten Bedingungen.

20.6. Gerichtsverfahren zur Ausübung des Anspruchs auf Entschädigung werden vor den nach dem Recht des Mitgliedstaats gemäß 18.2 zuständigen Gerichten geführt.

21. Widerruf der Einwilligung

Wenn die Verarbeitung auf Folgendem beruht: i) die Zustimmung der betroffenen Person zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke; oder ii) die Zustimmung der betroffenen Person zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten für einen oder mehrere bestimmte Zwecke, es sei denn, das Recht der Union oder der Mitgliedstaaten sieht vor, dass das Verbot der Verarbeitung spezieller personenbezogener Daten von der betroffenen Person nicht aufgehoben werden darf, Die betroffene Person hat das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung aufgrund der Einwilligung vor ihrem Widerruf zu beeinträchtigen. Aus Gründen der Klarheit hat der Widerruf der Einwilligung keine Auswirkungen auf die Verarbeitung personenbezogener Daten, auf der Grundlage anderer Rechtsgrundlagen.

22.Cookie Politik

[Die Web-Anwendung des Datenverantwortlichen verwendet möglicherweise „Cookies“.

Cookies sind Textdateien mit kleinen Informationsmengen, die beim Besuch und bei der Benutzung der Anwendung auf Ihr Gerät heruntergeladen werden. Cookies werden dann bei jedem nachfolgenden Besuch an die ursprüngliche URL oder an eine andere URL zurückgesendet, die dieses Cookie erkennt. Cookies sind nützlich, da sie es einer Website ermöglichen, das Gerät eines Benutzers zu erkennen. Weitere Informationen zu Cookies finden Sie unter: www.allaboutcookies.org und www.youronlinechoices.eu. Ein Video über Cookies finden Sie unter www.google.co.uk/goodtoknow/data-on-the-web/cookies. Cookies erledigen viele verschiedene Aufgaben, z. B. das effiziente Surfen zwischen Seiten, das Speichern Ihrer Einstellungen und eine allgemein bessere Benutzererfahrung. Sie können auch dazu beitragen, dass Anzeigen, die Sie online sehen, für Sie und Ihre Interessen relevanter sind.

Sie können Ihre (Browser-) Einstellungen und Vorlieben für Cookies jederzeit festlegen und / oder anpassen und Cookies deaktivieren. Wenn Sie sie deaktivieren, können Sie möglicherweise bestimmte Teile / Funktionen der Webanwendung des Controllers nicht verwenden.

Wir können anonyme Informationen sammeln, auch zu statistischen oder Forschungszwecken.

Wir verwenden die folgenden Kategorien in unserer webbasierten Anwendung:

Kategorie 1 — Streng notwendige Cookies

Diese Cookies sind unerlässlich, damit Sie sich in der Webanwendung des Verantwortlichen bewegen und deren Funktionen nutzen können, z. B. für den Zugriff auf sichere Bereiche. Ohne diese Cookies können Dienste wie Einkaufskörbe oder elektronische Abrechnungen nicht bereitgestellt werden.

Kategorie 2 — Leistungs-Cookies

Diese Cookies sammeln Informationen darüber, wie Sie die Webanwendung des Verantwortlichen benutzen, z. B. welche Seiten Sie am häufigsten aufrufen und ob sie Fehlermeldungen von Webseiten und / oder der Webanwendung erhalten. Diese Cookies sammeln keine Informationen, die den Besucher identifizieren. Alle von diesen Cookies gesammelten Informationen sind aggregiert und daher anonym. Sie werden nur verwendet, um die Funktionsweise der Website (s) und / oder der Anwendung des Verantwortlichen zu verbessern.

Als Cookies von Drittanbietern in dieser Kategorie verwenden wir Google Analytics, einen Dienst, der Website-Verkehrsdaten an Google-Servern in den USA überträgt. Die von Google Analytics bereitgestellten Berichte helfen uns, den Website-Verkehr und die Nutzung von Webseiten zu verstehen. Google Analytics identifiziert keine einzelnen Nutzer und verknüpft Ihre IP-Adresse nicht mit anderen Daten von Google.

Google Analytics: Weitere Informationen zu Google Analytics-Cookies finden Sie auf den Hilfeseiten und in den Datenschutzbestimmungen von Google:

Google Datenschutzbestimmungen

Google Analytics Hilfeseiten

Google hat das opt-out browser add-on entwickelt. Wenn Sie Google Analytics deaktivieren möchten, können Sie das Add-On für Ihren Webbrowser herunterladen und installieren.

Kategorie 3 — Funktionscookies

Mit diesen Cookies kann sich die Webanwendung des Controllers an Entscheidungen erinnern, die Sie beim Surfen und / oder Verwenden der Anwendung getroffen haben (z. B. Ihren Benutzernamen, Ihre Sprache oder die Region, in der Sie sich befinden), und kann Ihnen somit erweiterte, persönlichere Funktionen anbieten. Diese Cookies können auch verwendet werden, um Änderungen zu speichern, die Sie an Textgröße, Sprache und anderen Teilen von Webseiten vorgenommen haben, die sich anpassen lassen. Die Informationen, die diese Cookies sammeln, identifizieren Sie nicht persönlich und können Ihre Browsing-Aktivitäten auf anderen Webseiten als die des Verantwortlichen nicht verfolgen.

Zur zuverlässigen Überprüfung Ihres Bestellstatus auf dem Bildschirm in der Anwendung, in Echtzeit, und zur einfachen Nachbestellung, werden Ihre Daten möglicherweise auf Ihrem Gerät gespeichert und einem lokalen Cookie dienen.

Kategorie 4 - Targeting-Cookies oder Werbe-Cookies

Bei diesen Cookies handelt es sich normalerweise um Cookies von Drittanbietern. Wenn ein Benutzer jedoch die eigene Website des Werbenetzwerks besucht, ist es technisch möglich, dass es sich um Erstanbieter handelt. Es handelt sich immer um dauerhafte, aber zeitlich begrenzte Cookies. Diese Cookies können mit Diensten verknüpft werden, die von Dritten bereitgestellt werden. Dies ist jedoch nicht immer der Fall. Diese Cookies enthalten einen eindeutigen Schlüssel, mit dem die Surfgewohnheiten einzelner Benutzer unterschieden werden können oder der mithilfe von an anderer Stelle gespeicherten Informationen in eine Reihe von Surfgewohnheiten oder -einstellungen übersetzt werden kann. Im Allgemeinen sollte in der Datenschutzerklärung angegeben werden, ob das Cookie als Teil eines Werbenetzwerks verwendet wird. Cookies können auch verwendet werden, um die Häufigkeit zu begrenzen, mit der ein Nutzer eine bestimmte Anzeige auf einer Website sieht, und um die Wirksamkeit einer bestimmten Werbekampagne zu messen.

Beispiele sind:

- Von Werbenetzwerken platzierte Cookies zum Erfassen von Surfgewohnheiten, um relevante Anzeigen auf den Benutzer auszurichten. Die Website, die der Benutzer besucht, muss nicht unbedingt Werbung anzeigen, dies ist jedoch häufig auch der Fall.**
- Cookies, die von Werbenetzwerken in Verbindung mit einem von der Website implementierten Dienst platziert werden, um die Funktionalität zu verbessern, z. B. Komments auf einem Blog eingeben, das Hinzufügen einer Website zum sozialen Netzwerk des Benutzers, das Bereitstellen von Karten oder Webseiten-Besucherkähler.**

Standardmäßig werden in der Bestellanwendung und der URL der ursprünglichen Website keine Cookies der Kategorie 4 bereitgestellt. Es kann jedoch möglich sein, online von anderen Websites zu bestellen, die den Zugriff auf das Online-Menü und die Webanwendung ermöglichen oder erleichtern. Überprüfen Sie daher immer die Cookie-Richtlinien der besuchten Webseite, von der aus Sie eine Online-Bestellsitzung eingeleitet haben, um herauszufinden, ob Cookies der Kategorie 4 geliefert werden und auf welche Weise Sie diese, je nach Rechtsfall, deaktivieren können.

23. Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Anbieter als Verarbeiter der Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen

Der Anbieter kann Ihre personenbezogenen Daten auch als Verarbeiter der Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen verarbeiten, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf die folgenden Zwecke, gemäß den Vereinbarungen mit den Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen : i) Datenspeicherung für die Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen; ii) Senden von Benachrichtigungen an Sie bezüglich der Bestätigung oder Ablehnung Ihrer Bestellung oder über die versäumten Bestellungen und über die Lieferung Ihrer Bestellung; iii) Senden von Direktmarketing-Mitteilungen an Sie; iii) Sammlung der IP-Adressen, um im Falle von Rechtsstreitigkeiten und / oder Zahlungsbetrug verwendet zu werden; iv) Senden Ihrer Daten an verschiedene Empfänger und in verschiedene (Dritt-) Länder, Empfänger, die die personenbezogenen Daten für kompatible, verwandte und korrelierte Zwecke verarbeiten, um den Vertrag zu erfüllen, den Sie mit den Lieferanten von Produkten und / oder Dienstleistungen geschlossen haben, nämlich: Lieferung , Drucken, POS-Abrechnung, Treueprogramme, Online-Zahlungsabwicklung usw.

24. Sonstiges

24.1. Sie haben alle in dieser Datenschutzerklärung genannten Rechte sowie alle anderen Rechte, die in den geltenden gesetzlichen Bestimmungen zur Verarbeitung personenbezogener Daten aufgeführt sind.

24.2. Ihre in dieser Datenschutzerklärung erwähnten Rechte können gemäß der Verordnung und anderen geltenden gesetzlichen Bestimmungen ausgeübt werden.

24.3. Alle Anfragen und / oder Forderungen, die Sie an den Datenverantwortlichen zur Ausübung Ihrer Rechte senden, können schriftlich per Einschreiben an den Hauptsitz des Verantwortlichen und / oder online über den Kontakt für oder die Kontakt-E-Mail des Datenverantwortlichen gesendet werden entsprechend der Angaben auf der Website www.pizzatornado.ch oder die E-Mail des Datenschutzbeauftragten, falls ein solcher bestellt wurde, und /oder durch andere gesetzlich vorgesehene Kommunikationsmittel.

24.4. Die betroffene Person kann gemäß den oben genannten Angaben kostenlos Zugang zu und Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten, Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten, Datenübertragbarkeit und die Ausübung des Widerspruchsrechts und auch das Recht, nicht einer Entscheidung zu unterliegen, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung, einschließlich Profilerstellung, beruht, die rechtliche Auswirkungen

auf ihn oder sie hat oder ihn oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinflusst, aber auch im Zusammenhang mit der Sicherheitsverletzung der personenbezogenen Daten.

24.5. Die in dieser Datenschutzerklärung verwendeten Begriffe haben die in der Verordnung zugeschriebenen Bedeutung, es sei denn, der Kontext erfordert etwas anderes oder es wird hier anders vorgeschrieben.

24.6. Sofern die geltenden gesetzlichen Bestimmungen nichts anderes vorschreiben, behält sich der Anbieter das Recht vor, die Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ohne besondere Ankündigung zu aktualisieren und zu ändern.